

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
97	54100 6819000 (5410010004)	Im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung für die Investitionsmaßnahme Rathausvorplatz wurden einige Auszahlungen als nicht förderfähig bewertet. Aus diesem Grund ist nunmehr die Zuwendung anteilig zu erstatten.	apl.	-3.584,59	MIN	-3.584,59	54100 7852000 (5410010004)	61
98	28300 5232000	Auf Grund einer Nachzahlung kostenpflichtiger Mehrkopien im Bereich Kulturverwaltung sind die geplanten Mittel bereits erschöpft.	üpl.	270,06	MIN	270,06	11102 5232000	10
99	52400 5211110	Die Regenentwässerung im Garagenkomplex "Robert-Schulz-Ring" musste erneuert werden, da es zu schweren Überschwemmungen der Garagen gekommen ist und dieser Zustand beseitigt werden musste.	üpl.	10.200,00	ME	10.200,00	52400 4461000	23
100	21103 5271150	Die Mittel werden benötigt, um die Buskosten der Schülerreise vom 11.09. - 13.09.2014 in die poln. Partnerstadt Barlinek zu finanzieren. Das staatliche Schulamt Cottbus fördert die Reise im Rahmen von internationalen Schülerbegegnungen in Höhe von 156,00 € komplett.	üpl.	156,00	ME	156,00	21103 4141000	40
101	52400 5211000	Die beantragten Mittel werden für die vorgeschriebenen Überprüfungen der ortsfesten elektrischen Anlagen in verschiedenen städtischen Einrichtungen benötigt. Die eingeplanten Mittel für Reparatur- und Instandsetzungsmaßnahmen im Deckungskreis 0005 (Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen) reichen bis zum Jahresende nicht aus.	üpl.	18.000,00	MIN	18.000,00	52400 5221020	23
102	21700 5222000	Die beantragten Mittel werden für die Anfertigung von weiteren Schlüsseln für den Schulteil 2 des Gymnasiums benötigt. Die Schließanlage musste erneuert werden.	üpl.	500,00	ME	500,00	21700 4487000	40
103	36503 5041200	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die erhöhten Betreuungsaufwendungen für das Kinderferienlager aufgrund gestiegener Kinderzahlen zu begleichen.	üpl.	210,00	MIN	210,00	36503 5281100	40
104	36505 5271790	Durch die Durchführung des Energiecontrollings in der Kita Wunderland konnten Heizkosten eingespart werden. Um einen Anreiz zu schaffen und lt. bestehender Festlegung wird ein Teil der eingesparten Mittel der Kita für den Erwerb von Spiel- und Beschäftigungsmaterial zur Verfügung gestellt.	üpl.	80,00	MIN	80,00	36505 5241470	23
105	36503 5429100	Durch die Durchführung des Energiecontrollings in der Kita Kinderland konnten Heizkosten eingespart werden. Um einen Anreiz zu schaffen und lt. bestehender Festlegung wird ein Teil der eingesparten Mittel der Kita zur Deckung vermischter Aufwendungen zur Verfügung gestellt.	üpl.	250,00	MIN	250,00	36503 5241470	23
106	42401 5222000	Die Mittel werden benötigt, um die Neuanschaffung der Küchenzeile im Stadion nach einem Wasserschaden zu finanzieren. Die Schadenssumme wurde von der Versicherung erstattet.	üpl.	704,70	ME	704,70	42401 4461020	40

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
107	36603 7851000 (3660314001)	Die Mittel werden benötigt, um die Mehrkosten für die Erdarbeiten beim Einbau eines LaGa-Wackeltieres auf dem Spielplatz in Schönwerder abzudecken.	apl.	571,20	MIN	571,20	36603 7221000	65
108	26100 5457000	Die Mittel werden benötigt, um einen Teil der regulierten Schadenssumme beim Schadensfall an der Freilichtbühne an die Versicherung zurückzuerstatten. Die Schadenregulierung erfolgte in Höhe der Brutto-Summe der Reparaturrechnungen. Da die Freilichtbühne jedoch als steuerpflichtiger Betrieb gewerblicher Art (BgA) betrieben wird und somit die Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht, ist hier durch die Versicherung nur die Netto-Summe zu erstatten.	apl.	163,02	ME	163,02	11103 4562000	40
109	11102 5211000	Aufgrund zahlreicher Havarien, deren Beseitigung mit z. T. erheblichem Aufwand betrieben werden muss, ist der Haushaltsansatz zur Begleichung der Rechnungen nicht ausreichend.	üpl.	1.500,00	ME	15.000,00	21600 4482151	23
	21101 5211000			1.000,00				
	21102 5211000			1.500,00				
	21103 5211000			1.500,00				
	21600 5211000			2.000,00				
	21700 5211000			2.500,00				
	25101 5211000			500,00				
	36502 5211000			500,00				
	36503 5211000			500,00				
	36504 5211000			500,00				
	36505 5211000			500,00				
	36506 5211000			500,00				
	42401 5211000			500,00				
	52400 5211000			500,00				
57301 5211000	500,00							
71001 5211000	500,00							
110		nicht besetzt						
111	36501 5271140	Die eingegangenen Teilnehmergebühren für den "Leiterkongress Kita" sollen für Cateringaufwendungen und Honorarzahlungen eingesetzt werden, um damit die Finanzierung abzudecken.	apl.	2.275,40	ME	2.275,40	36501 4488000	40
112	21102 7853000 (2110214001)	Die Mittel werden für das Nachtragsangebot zum Einsatz von Tauchpumpen benötigt. Durch die Einsickerung von Grundwasser im Rohrleitungsbereich ist dies unbedingt erforderlich. Des Weiteren musste aufgrund des nicht versickerungsfähigen Baugrundes und Schichtwasser der Anschluss an die Regenentwässerung erfolgen.	üpl.	2.382,28	MIN	358,08	21103 7851000 (2110314001)	65
						2.024,20	21102 7851000 (2110211001)	
113	28200 7832000 (2820014001)	Die beantragten Mittel werden zum Kauf eines zusätzlichen Tisches für die Durchführung von Kinderveranstaltungen im Kloster benötigt. Die Deckung erfolgt über die zweckgebundenen Sponsoringgelder der Volksbank.	apl.	459,66	ME	459,66	28200 6817000 (2820014001)	40

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
114	25101 5271590	Aufgrund eines Transportschadens während einer Ausstellung hat die Versicherung zwischenzeitlich die Schadenssumme erstattet. Der Erstattungsbetrag wird nunmehr dem Aufwandskonto für die Durchführung von Ausstellungen wieder gutgeschrieben.	üpl.	844,88	ME	844,88	25101 4461020	40
115	36505 7831000 (3650514001)	Die Mittel werden benötigt für die Anschaffung einer Verschattungsanlage für den Spielplatz der Kita Wunderland, um die Kinder beim Spiel im Sandkasten vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen. Der geplante Haushaltsansatz i. H. v. 4.000,00 € war nach Sichtung der Angebote nicht ausreichend. Die Deckung der Mehrauszahlungen erfolgt durch Spendengelder und Zuweisungen vom Land (Konsultationskita).	üpl.	3.790,00	ME	1.355,46	36505 6818000 (3650514001)	40
						2.434,54	36505 6811000 (3650514001)	
116	25101 5271680	Die Mittel werden zur Begleichung der verauslagten Kosten für das Projekt "MuseobilBOX" benötigt. Das Projekt bietet als Rahmenkonzept Museen bundesweit die Möglichkeit, bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 16 Jahren in ihrer kulturellen Entwicklung zu fördern. Es ist Teil des Förderprogramms des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) „Kultur macht stark“. Die Aufwendungen werden durch zweckgebundene Zuweisungen vom Bund gedeckt.	apl.	1.506,04	ME	1.506,04	25101 4140020	40
117	57500 7831000 (5750013001)	Die Mittel werden für die Anschaffung eines digitalen "Schwarzen Brettes" zur Darstellung von verschiedenen Informationen in der Stadtinformation benötigt. Hierbei handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung für den zu Jahresbeginn ausgefallenen 19-Zoll-Monitor mit integriertem DVD-Laufwerk aus dem Jahr 2009.	apl.	1.878,11	MIN	1.878,11	21700 7853000 (2170014002)	23
118	55300 5241315	Um die Anliegerpflichten vor dem städtischen Friedhof weiterhin wahrzunehmen, musste der Ansatz aufgrund des erhöhten Laubfalls verstärkt werden.	üpl.	130,74	MIN	130,74	55300 5211000	65
119	12600 7831000 (1260014003)	Bei der Überprüfung durch die zuständige Prüfstelle wurde festgestellt, dass 8 Pressluftatemflaschen ersetzt werden müssen. Dies war nicht vorhersehbar und die Ersatzbeschaffung ist für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr unabdingbar.	apl.	4.500,00	MIN	4.500,00	12600 7831000 (1260013010)	32
120	12600 7853000 (1260014001)	Die Mittel werden für die Umrüstung der Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr von Analogfunk auf Digitalfunk benötigt. Diese waren auf dem Produktkonto 12600.0821000/7831000 (Erwerb Sachanlagevermögen) geplant. Nach Abstimmung mit der Anlagenbuchhaltung ist eine Verbuchung der Teilrechnungen auf dem Produktkonto 12600.0963000/7853000 als sog. Anlage im Bau sinnvoller, da sich die Maßnahme über mehrere Jahre erstreckt und die Aufteilung auf verschiedene Fahrzeuge erfolgen muss.	apl.	35.000,00	MIN	35.000,00	12600 7831000 (1260014001)	32

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
121	54100 7821000 (5410014002)	Die beantragten Mittel werden benötigt, um den Grundstückserwerb "Postbotenweg, Alexanderhof" im Rahmen des Grundstückstausches zwischen der Stadt Prenzlau und der Vieh- und Handel GmbH abschließend verbuchen zu können. Die Kaufpreiszahlung ist bereits bei der Stadt Prenzlau eingegangen.	apl.	5.640,70	MIN	5.640,70	52400 7821000 (5240013001)	23
122	52400 5211110	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die Beauftragung des letzten Bauabschnittes im Garagenkomplex R.-Schulz-Ring für Regenentwässerung und Pflasterarbeiten zu ermöglichen.	üpl.	4.828,26	ME	2.823,58	52400 4461000	23
					MIN	2.004,68	52400 5241000	
123	21700 7831000 (2170011003)	Die Mittel werden für die Anschaffung eines digitalen "Schwarzen Brettes" im Schulteil 2 benötigt. Hier sollen analog zum Schulteil 1 der Vertretungsplan und Informationen zur Belegung der Räumlichkeiten dargestellt werden, um reibungslose Veranstaltungsabläufe zu gewährleisten.	üpl.	3.048,10	MIN	3.048,10	21700 7853000 (2170014002)	40
124	36603 5221000	Die Mittel werden für die außerplanmäßige Prüfung und Reparatur der Skateranlage im Stadtpark im Zusammenhang mit der Durchführung der Fitnessmeile benötigt. Die Deckung der Kosten erfolgt aus dem Bereich "Geschäftsstraßenmanagement".	üpl.	449,23	MIN	449,23	57302 5271260	65
125	54100 5211000	Die Mittel werden für die Entfernung von Ölflecken auf dem Marktberg im Nachgang zu einer durchgeführten Veranstaltung benötigt. Die Deckung der Kosten erfolgt aus dem Bereich "Geschäftsstraßenmanagement".	üpl.	367,14	MIN	367,14	57302 5271260	65
126	54100 7821000 (5410010023)	Für die Baumaßnahme "Am alten Bahndamm" in Dedelow wurde vertraglich auch die Leistungsphase 9 (Überwachung der Gewährleistung) vereinbart. Versehentlich wurden diese Mittel bei der Übertragung in die Folgejahre nicht berücksichtigt, sind aber nunmehr zur Auszahlung fällig.	apl.	593,00	MIN	593,00	55200 7852000 (5520011003)	65
127	54100 7821000 (5410010006)	Für die Baumaßnahme "Geh- und Radweg Grabowstraße" wurde vertraglich auch die Leistungsphase 9 (Überwachung der Gewährleistung) vereinbart. Versehentlich wurden diese Mittel bei der Übertragung in die Folgejahre nicht berücksichtigt, sind aber nunmehr zur Auszahlung fällig.	apl.	677,40	MIN	677,40	55200 7852000 (5520011003)	65

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
128	54100 7852000 (5410010015)	Aufgrund der während der Bauausführung aufgefundenen Baugrundsituation war eine Planungsänderung der bewehrten Böschung erforderlich. Diese und die daraus resultierende geänderte Bauausführung führten zu erheblichen Mehrkosten im Rahmen der Baumaßnahme B-198/ Dr.-W.-Külz-Straße/ Nbg. Straße (Uckerbrücke).	apl.	33.653,14	MIN	2.700,00	54100 7853000 (5410010031)	65
					MIN	10.353,14	54100 7853000 (5410010010)	
					ME	20.600,00	54000 6481040	
129	11102 7831000 (1110209004)	Im lfd. Haushaltsjahr wurden außerplanmäßig Mittel für die Beschaffung einer Personalabrechnungssoftware benötigt. Aufgrund dieser Maßnahme reichen die verfügbaren Mittel für die erforderliche Beschaffung von PC-Technik inkl. Software nicht mehr aus.	üpl.	2.589,44	MIN	403,59	11102 7832000 (1110211011)	10
						493,37	11102 7834000 (1110211010)	
						1.410,48	11102 7834000 (1110211008)	
						282,00	11102 7834000 (1110211009)	
130	11102 7831000 (1110209004)	Im lfd. Haushaltsjahr wurden außerplanmäßig Mittel für die Beschaffung einer Personalabrechnungssoftware benötigt. Aufgrund dieser Maßnahme reichen die verfügbaren Mittel für die erforderliche Beschaffung von PC-Technik inkl. Software nicht mehr aus.	üpl.	1.089,52	MIN	1.089,52	11102 7834000 (1110211008)	10
131	71001 5211100	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die Aufwendungen aus dem Wartungsvertrag für die Rohrlüftungsventilatoren im Objekt "Mühlmannstift" zu begleichen. Zum Zeitpunkt der Planung war der Vertragsabschluss noch nicht absehbar.	apl.	100,00	MIN	100,00	71001 5241000	23
132	54100 7821000 (5410010019)	Die beantragten Mittel werden benötigt, um den Gebührenbescheid für den Grundstückskaufvertrag UR-Nr. 1655/14 D (Flur 6, Flst. 518) begleichen zu können. Nach Rücksprache mit der Anlagenbuchhaltung ist das Grundstück dem Produkt Straßen (Infrastrukturvermögen) zuzuordnen.	apl.	203,79	MIN	203,79	52400 7821000 (5240013001)	23
133	21600 5271760	Die beantragten Mittel werden für den Kauf von Lehrmaterial für den Deutschunterricht für Migranten benötigt, um die notw. Deutschausbildung abzusichern. Verantw. f. d. Kostendeckung ist eigentlich das Land. Deshalb auch an das MBS die Forderung gestellt, diese Kosten zu erstatten.	üpl.	1.400,00	ME	1.400,00	61100 4131000	40
134	54100 7221040	Lt. Vereinbarung zwischen der Stadt Prenzlau und dem Land Brandenburg (Landesbetrieb Straßenwesen) über Planung und Bau des Eingangsbereichs für die Landesgartenschau im Bereich der B198 OD Prenzlau ist die Stadt zur Zahlung eines einmaligen Ablösebetrages i. H. v. insgesamt 20.690,89 € verpflichtet. Die Mittel wurden irrtümlich bei der Investitionsmaßnahme "Rathausvorplatz" geplant, gehören jedoch als Unterhaltungsaufwand in den Ergebnishaushalt.	üpl.	15.890,89	MIN	15.890,89	54100 7852000 (5410010004)	65

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
135	21700 7832000 (2170011006)	Für die Nutzung der Aula im Gymnasium Teil II (ehem. WIGA-Gebäude) durch Schule, Kloster u. a. wird noch dringend diverse Technik (Mischpult, CD-Player etc.) benötigt. Weiterhin sollen zum Transport von Tischen und Stühlen Roll- und Hubwagen angeschafft werden. Diese Gegenstände waren nicht Bestandteil der Baumaßnahme.	üpl.	4.436,00	MIN	4.436,00	52400 7832000 (5240012005)	40
136	52400 5211110	Die beantragten Mittel werden benötigt für die Reparatur einer Garage und die Sicherung eines Wassergrabens per Absperrbügel im Garagenkomplex Robert-Schulz-Ring vornehmen zu können, um die Weitervermietung zu ermöglichen. Aufgrund hoher Reparaturkosten wurde eine Entschädigung an den bisherigen Besitzer nicht ausgezahlt.	üpl.	1.744,73	MIN	1.324,43	52400 5241000	23
					ME	634,50	52400 4411010	23
137	12201 5291400	Die beantragten Mittel werden zur Begleichung von Rechnungen für Bestattungen benötigt. Dies betrifft Fälle, in denen die Verstorbenen keine bestattungspflichtigen Angehörigen haben. Die Deckung erfolgt u. a. durch Erstattungen aus dem Nachlass der Verstorbenen.	üpl.	2.111,69	ME	2.111,69	12201 4484000	32
138	27200 5271670	Um beginnende Maßnahmen für das Projekt "Onleihe" (Bibliothek) finanzieren zu können, werden die Mehrerträge aus Zuschüssen dem Aufwandskonto zur Verfügung gestellt. Zunächst ist die Einführung von 3 E-Medienschnittstellen im Hostingbetrieb vorgesehen. Zudem fallen Kosten für den Servicevertrag 2014 an.	apl.	25.050,00	ME	15.050,00	27200 4146000	40
						10.000,00	27200 4142000	
139	51101 5211560	Bei den beantragten Mitteln handelt es sich um erbrachte Leistungen für den Landesbetrieb Straßenwesen im Rahmen der Baumaßnahme "Marktberg", die zunächst Bestandteil der Rechnungslegung im investiven Bereich waren. Die Summe ist als durchlaufender Posten in den Ergebnishaushalt umzubuchen und wird gemäß Vereinbarung vom Landesbetrieb zurückerstattet.	apl.	1.380,89	ME	1.380,89	51101 4481000	65
140	54100 5211550	Bei den beantragten Mitteln handelt es sich um erbrachte Leistungen für die Bahn AG im Rahmen der Baumaßnahme "Bahnhofstunnel", die zunächst Bestandteil der Rechnungslegung im investiven Bereich waren. Die Summe ist als durchlaufender Posten in den Ergebnis-haushalt umzubuchen und wird gemäß Vereinbarung von der Bahn AG zurückerstattet.	apl.	11.608,07	ME	11.608,07	54100 4487000	65
141	42402 7832000 (4240212004)	Die beantragten Mittel werden für den Erwerb eines Laubsaugers benötigt. Der Laubsauger soll im Seebad für die Beseitigung von Laub und kleinerem Unrat sowie zusätzlich auf Kunststoffflächen auf Sportplätzen und im Uckerstadion eingesetzt werden. Der geplante Ansatz ist nicht ausreichend.	üpl.	386,56	MIN	386,56	36503 7831000 (3650314008)	40

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
142	11102 5251000	Die beantragten Mittel werden zur Durchführung von Wartungsarbeiten und Reparaturen an den Fahrzeugen der Stadt sowie Kraftstoff benötigt. Die geplanten Mittel reichen aufgrund zusätzlicher Kosten durch die Anschaffung des Fahrzeuges für den Stadforst und die Instandsetzung zweier Dienstfahrzeuge infolge HU/ AU nicht aus.	üpl.	2.000,00	MIN	2.000,00	11102 5232000	10
143	11102 5241010	Die beantragten Mittel werden für Aufwendungen im Bereich Hauswartleistungen und Schließdienst (Rathaus) benötigt. Grund für die Mehraufwendungen sind Tarifierhöhungen, die zum Zeitpunkt der Planung noch nicht bekannt waren.	üpl.	3.707,73	MIN	3.707,73	11102 5232000	10
144	11102 5222120	Der Betrag wurde für die Ersterstellung der Internetseite "Hügelmarathon" verwendet, wird gemäß Lizenznehmer- und Sponsoringvertrag zu 100% von der Stadtwerke Prenzlau GmbH erstattet und soll nunmehr dem Produktkonto für Unterhaltung von Informationstechnik wieder zur Verfügung gestellt werden.	üpl.	2.665,00	ME	2.665,00	11102 4485000	10
145	21700 7831000 (2170012001)	Die beantragten Mittel werden für den Kauf einer Mikrofonanlage für die Nutzung der Aula im Gymnasium Teil II durch Schule, Kloster u. a. benötigt. Diese war nicht Bestandteil der Baumaßnahme, wird aber für die Durchführung von Veranstaltungen dringend benötigt.	üpl.	1.328,46	MIN	1.328,46	21102 7831000 (2110211002)	40
146	54100 5221000	Die beantragten Mittel werden benötigt, um notwendige Reparaturarbeiten an der Straßenbeleuchtung beauftragen zu können. Die geplanten Ansätze sind nicht ausreichend.	üpl.	12.000,00	MIN	12.000,00	54100 5241000	65
147	36501 5431500	Eine Familie hat gegen die Erhebung der Kostenbeiträge für die Betreuung ihres Kindes Widerspruch eingelegt. Die Berechnungsgrundlage wäre nicht konkret benannt und in sich widersprüchlich. Aufgrund eines Beschlusses der SVV wurde dem Widerspruch stattgegeben und den Eltern die Anwaltskosten erstattet.	apl.	1.904,00	MIN	1.904,00	36501 5318060	40
148	54100 5217650	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die Aufwendungen für Straßenbeleuchtung aufgrund der Endabrechnungen begleichen zu können. Die geplanten Ansätze sind nicht ausreichend.	üpl.	733,50	ME	733,50	54100 4485000	65
149	21600 5241010	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die Aufwendungen für Hauswartleistungen für den Monat 12/2014 im gesamten Deckungskreis begleichen zu können. Es handelt sich um vertraglich vereinbarte Leistungen. Die geplanten Ansätze sind nicht ausreichend.	üpl.	7.500,00	MIN	5.500,00	71001 5241000	23
					ME	2.000,00	61100 4021000	23
150	21600 5241330	Die beantragten Mittel werden benötigt, um die Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung für den Monat 12/2014 im gesamten Deckungskreis begleichen zu können. Es handelt sich um vertraglich vereinbarte Leistungen. Die geplanten Ansätze sind nicht ausreichend.	üpl.	4.450,00	MIN	1.000,00	57301 5241000	23
					MIN	2.500,00	71002 5241000	23
					ME	1.950,00	61100 4021000	23

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
151	11101 5421500	Die beantragten Mittel werden zur Begleichung von Aufwendungen für die Durchführung der Seniorenmesse 2014 benötigt. Die Veranstaltung wird vollständig durch Spendengelder der Sparkasse Uckermark finanziert.	üpl.	200,00	ME	200,00	11101 4147100	40
152	55100 5281100	Die Mittel werden für den Ankauf von Arbeitsgeräten von der LaGa GmbH i. L. benötigt. Diese waren zunächst bei den pauschal geplanten Folgekosten LaGa geplant, sind jedoch dem Produktkonto 55100.5281100 zuzuordnen.	apl.	3.000,00	MIN	3.000,00	55100 5241491	23
153	55200 5241000	Die Mittel werden für die Energieversorgung des Pumpwerkes zur Bewässerung der Fontäne auf dem Uckersee benötigt. Diese waren zunächst bei den pauschal geplanten Folgekosten LaGa geplant, sind jedoch dem Produktkonto 55200.5241000 zuzuordnen.	üpl.	3.511,80	MIN	3.511,80	55100 5241491	65
154	51101 7812000 (5110114001) (5110114003)	Aufgrund von Einsparungen beim Wettbewerb Gymnasium und beim Gebietsbeauftragten KLS werden den entsprechenden Produktkonto weniger Fördermittel zugeordnet. Die Bundes- und Landesmittel können so für investive Maßnahmen des Mittelbereiches (u. a. Schulhof Gramzow 2. BA) eingesetzt werden.	apl.	32.807,17	ME	16.403,59	51101 6810000 (5110114001) (5110114003)	61
						16.403,58	51101 6811000 (5110114001) (5110114003)	
155	42402 5457000	Im Vorjahr wurden für die Bistromiete im Seebad irrtümlich 50,00 € zuviel in Rechnung gestellt, die nunmehr zurückerstattet werden sollen. Auf dem Aufwandskonto für Erstattungen gibt es jedoch keinen Planansatz.	apl.	50,00	MIN	50,00	42402 5222000	40
156	52100 5431110	Die beantragten Mittel werden für die Begleichung von Rechnungen für Ergänzungslieferungen benötigt. Es ist zum Zeitpunkt der Planung nicht genau zu ermitteln, wie viele Ergänzungslieferungen innerhalb eines Jahres geliefert werden und zu welchem Preis. Der Planansatz 2014 ist nicht ausreichend.	üpl.	489,68	MIN	489,68	11102 5431020	10
157	36501 5452000	Die Mittel werden für die Kostenerstattung 2014 lt. § 16 KitaG benötigt. Der Bescheid vom Amt Gramzow liegt vor und ist zur Zahlung fällig. Die geplanten Mittel sind nicht ausreichend.	üpl.	1.895,63	ME	1.895,63	36501 4482000	40
158	21600 5281550	Die Mittel werden benötigt, um die Lieferung von Verbrauchsmaterialien im Monat Dezember sicherzustellen. Der Planansatz sowie die verfügbaren Mittel im Deckungskreis sind nicht ausreichend.	üpl.	344,06	MIN	200,00	36506 5241000	23
						144,06	42401 5241000	23
159	36502 5281550	Die Mittel werden benötigt, um die Lieferung von Verbrauchsmaterialien im Monat Dezember sicherzustellen. Der Planansatz sowie die verfügbaren Mittel im Deckungskreis sind nicht ausreichend.	üpl.	249,70	MIN	200,00	21600 5241000	23
						49,70	36506 5241000	23

4. Quartal 2014 - Teil 1
über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen

Anlage 2 zur DS 17/2015

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungsbetrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
160	36502 7832000 (3650212005)	Die beantragten Mittel werden zum Erwerb eines Telefons benötigt. Die Finanzierung war ursprünglich aus dem Aufwand vorgesehen. Aufgrund der Wertgrenzen handelt es sich jedoch um den investiven Bereich (GWG).	üpl.	235,50	MIN	235,50	36506 7832000 (3650612004)	40
161	27200 7832000 (2720014001)	Die beantragten Mittel werden für den Erwerb einer Digitalkamera benötigt. Die erforderlichen Mittel waren im Ergebnishaushalt eingeplant, aufgrund der Wertgrenzen handelt es sich jedoch um den investiven Bereich (GWG).	üpl.	189,98	MIN	189,98	28300 7831000 (2830013001)	40
162	36603 5241000	Für die Bewirtschaftung der Kinderspielplätze ergeben sich Mehrkosten aufgrund zusätzlich erforderlicher Papierkorbreinigungen auf den Spielplätzen an der Uckerpromenade sowie höheren Kosten aufgrund der Übernahme von 3 Kinderspielplätzen von der LaGa GmbH.	üpl.	2.409,51	MIN	2.409,51	54100 5241000	65
163	36603 5221000	Die beantragten Mittel werden für die Nachpflege der Pflanzfläche des Spielplatzes Wollenthin für die Jahre 2013/14 benötigt. Die 3-jährige Entwicklungspflege wurde bei der Planung nicht berücksichtigt.	üpl.	1.223,45	ME	1.154,18	51101 4563000	65
						69,27	54100 4563000	
164	57302 5271430	Da entgegen der Haushaltsplanung 2014 nicht alle Aufwendungen für den Weihnachtsmarkt als Zuschuss ausgereicht wurden, sind die übrigen Aufwendungen auf einem separaten Aufwandskonto zu erfassen. Die Höhe der Gesamtaufwendungen für den Weihnachtsmarkt wird nicht überschritten.	apl.	3.513,13	MIN	3.513,13	57302 5318000	23
165	25102 5431200	Die beantragten Mittel werden für Portoaufwendungen im Dez. 2014 benötigt. Der Planansatz ist nicht ausreichend und das angegebene Produktkonto ist nicht im Deckungskreis enthalten.	üpl.	38,40	MIN	38,40	25102 5431200	10